



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antwort öffentlich CDU-Fraktion	Drucksachen–Nr.: 21-1807.01
	Datum: 29.08.2023
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	31.08.2023

Mobility Hubs in Oberbillwerder - Wann sind die Konzepte und Modelle erarbeitet?

Sachverhalt:

Auskunftsersuchen nach § 27 BezVerwG
der BAbg. Froh, Emrich, Eggebrecht und Fraktion der CDU

Bereits seit zwei Jahren werden die meisten Fragen zum zukünftigen Betrieb der Mobility Hubs in Oberbillwerder seitens der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen inhaltlich nicht umfänglich beantwortet, weil sich die Konzeptstudie, das Nutzungskonzept, das Betreibermodell sowie das Gebäude- und Umsetzungskonzept noch im Erarbeitungsprozess befinden sollen.

Ein Realisierungswettbewerb mit Ideenteil zur Erstellung von zwei Mobility Hubs in Oberbillwerder wurde im Januar 2023 abgeschlossen. In der entsprechenden Pressemitteilung des Senats heißt es dort: „Für Mobility Hub 7 soll ein Planungsauftrag an einen der Preisträger vergeben werden“. Und weiter: „Ziel des Projektes ist es, (...) durch den jetzt abgeschlossenen hochbaulichen Wettbewerb einen Mobility Hub so weit zu planen, damit dieser möglichst nach Herrichtung der Flächen direkt in den Bau gehen kann.“

Fraglich ist, aufgrund welcher Studien und Konzepte die Auftragserteilung und Planung erfolgt.

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) nimmt zum o.g. Auskunftsersuchen der Bezirksversammlung Bergedorf wie folgt Stellung:

Die Konzeptstudie ist Bestandteil des Förderprojektes „Mobility Hubs für eine nachhaltige Quartiersentwicklung“ aus dem Förderprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“. Das Förderprojekt ist für einen Zeitraum bis Mitte 2024 angelegt, anschließend wird es eine fachlich-inhaltliche Projektdokumentation geben.

Die BSW beantwortet die Fragen unter Beteiligung der IBA Hamburg GmbH wie folgt:

1. Wurde die Konzeptstudie zwischenzeitlich fertig gestellt, bzw. zu wann ist die Fertigstellung geplant?

Die Aussagen der Konzeptstudie sind Grundlage der behördeninternen weiteren Abstimmung. Ansonsten siehe Vorbemerkung.

2. Wurde das Nutzungskonzept zwischenzeitlich fertig gestellt, bzw. zu wann ist die Fertigstellung geplant?

Mögliche Nutzungskonzepte sind Bestandteil der Konzeptstudie. Sie beziehen sich im Wesentlichen auf die Erdgeschosszonen der Mobility Hubs.

3. Wurde das Betreibermodell zwischenzeitlich fertig gestellt, bzw. zu wann ist die Fertigstellung geplant?

Mögliche Betreiberkonzepte sind Bestandteil der Konzeptstudie. Diese untersuchen welche Investitions- und Betreibermodelle sich für den Ansatz der Mobility Hubs in Oberbillwerder eignen.

4. Wurde das Gebäudekonzept zwischenzeitlich fertig gestellt, bzw. zu wann ist die Fertigstellung geplant?

Mögliche Gebäude- und Raumkonzepte sind Bestandteil der Konzeptstudie. Sie treffen Aussagen zu den Organisations- und Konstruktionsprinzipien, den Bauweisen und potenziellen Umnutzungs- und Rückbaumöglichkeiten.

5. Wurde das Umsetzungskonzept zwischenzeitlich fertig gestellt, bzw. zu wann ist die Fertigstellung geplant?

Mögliche Umsetzungskonzepte sind Bestandteil der Konzeptstudie. Sie zeigen im Wesentlichen die weiteren Phasen der Betriebs- und Investitionskonzeption auf.

6. Wurde der Planungsauftrag für den Mobility Hub 7 zwischenzeitlich vergeben? Wenn ja, wann und auf Grundlage welcher Konzepte und Modelle?

Der Planungsauftrag für den Mobility Hub 7 wurde im August 2023 an den Träger des ersten Preises des Realisierungswettbewerbs, das Büro STLH Architekten Thauer Höffgen PartGmbH aus Hamburg vergeben. Grundlage des Siegerentwurfes ist die auf der Konzeptstudie basierende Wettbewerbsausschreibung zum hochbaulich-architektonischen Wettbewerb Mobility Hubs.

Petition/Beschluss:

Anlage/n:
